





Wo?

- ▶ Standort der Wohnschule ist die **Bornaische Straße 98** im Süden Leipzigs. Das Gebäude, das der stadteigenen Wohnungsgesellschaft LWB gehört, wird vom Jugendhaus Leipzig e.V. für Wohnprojekte genutzt. Die LWB unterstützt verschiedene soziale Projekte des Vereins.

Wann?

- ▶ Die Termine für die mehrstündigen Workshops in der Wohnschule verabreden Interessenten mit Julia Paschmann per Telefon unter  **0151 16120044** oder via E-Mail an  **wohnschule@lwb.de**.

Leipziger Wohnungs-
und Baugesellschaft mbH
Wintergartenstraße 4
04103 Leipzig

Telefon 0341 9922-0
www.lwb.de



Zuhause in Leipzig



Wohnschule der LWB

Wohnen lernen – Probleme vermeiden:
Fit für die erste eigene Wohnung



In der Wohnschule der LWB lernen junge Leute den Umgang mit dem eigenen Budget und alles Wissenswerte für Mieter.

Wohnen macht Schule

Was?

- Die Wohnschule der Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (LWB) geht auf ein Projekt der Auszubildenden des kommunalen Vermieters im Jahr 2013 zurück. Sie haben analysiert, dass ein Großteil der fristlos gekündigten Mietverträge junge Leute betrifft. Vernachlässigte Pflichten, Ärger mit den Nachbarn und Mietschulden sind die häufigsten Ursachen. Dabei fehlt es den Betroffenen oft nur am nötigen Wissen. Das wollten die Azubis ändern. Ihr Ansatz: Wohnen ist erlernbar und eine gute Vorbereitung auf die eigenen vier Wände goldwert. Die Wohnschule wurde gegründet.



Wer?

- Die LWB setzt das Projekt mit Hilfe des Jugendhaus Leipzig e.V. um. Der gemeinnützige Träger der freien Jugendhilfe engagiert sich seit vielen Jahren unter anderem für junge Leute mit Wohnproblemen. „Lehrer“ sind die Azubis der LWB. Sie werden von Pädagogen des Vereins unterstützt. Als „Schüler“ sind junge Frauen und Männer ab 17 Jahren eingeladen. Schulen oder ganze Klassen aber auch Einzelpersonen können sich anmelden – unabhängig davon, wer ihr Vermieter ist oder wird. Zudem gibt es separate Termine für LWB-Mieter.

Warum?

- Der Anteil junger Mieter, die in Schwierigkeiten geraten, ist hoch. Sie überschätzen ihre finanziellen Möglichkeiten. Mitunter sind ihnen die Rechte und Pflichten als Mieter unbekannt. Das hat häufig fatale Folgen: Es droht nicht nur der Wohnungsverlust. Die Schulden belasten Jahre lang. Auch eine erneute Anmietung wird schwierig. Das muss nicht sein.

Wie?

- In der Wohnschule werden Theorie und Praxis verbunden. Es geht um Grundlagen des Mietrechts, die Verwaltung und Berechnung des eigenen Budgets, um Tipps für ein friedliches Miteinander. Als praktische Ergänzung kann eine Wohnungsbesichtigung stattfinden.